



Stadt Chemnitz · Dezernat 3 · 09106 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
DIE LINKE/Die PARTEI
Fraktionsgemeinschaft
Bündnis 90/Die Grünen
Fraktionsgemeinschaft

Dienstgebäude Düsseldorfener Platz 1
09111 Chemnitz

Datum 16.07.2021
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen IA-021/2021
Ihr Schreiben vom 22.06.2021
E-Mail

Ihre Ratsanfrage IA-021/2021 - Weihnachtsmarkt 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit: Folgendes mit:

1. Wie viele Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt gibt es am Tag der Beantwortung der RA und wie viele davon sind „Neu“ im Vergleich zu 2019?

Mit Stand vom 24.06.2021 liegen der Stadtverwaltung 182 Bewerbungen für den Weihnachtsmarkt 2021 vor. Von diesen haben 33 nicht am Weihnachtsmarkt 2019 teilgenommen.

2. Was hat das Marktamt unternommen – aktiv durch Ansprache – um Händler und Gewerbetreibende für den Chemnitzer Weihnachtsmarkt 2021 zu gewinnen (Aufteilung nach den Gruppen des Marktamtes)?

Wie in der Informationsvorlage I-021/2020 bereits angekündigt, haben Mitarbeiter des Marktwesens die Messe Cadeaux in Leipzig besucht und die dortigen Aussteller auf den Chemnitzer Weihnachtsmarkt aufmerksam gemacht. Die Messe ist eine Fachmesse für Geschenk- und Wohntrends und gilt gerade im Verband der erzgebirgischen Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V. als eine der wichtigsten überregionalen Messen des Jahres. Ausgehend vom Messebesuch fanden außerdem Gespräche mit der Geschäftsführung des Verbandes, der als Interessenvertretung der erzgebirgischen Volkskunst fungiert, statt. Der im Amtsblatt der Stadt Chemnitz veröffentlichte Marktcalender wurde im November vergangenen Jahres mit der Bitte um Verteilung im jeweiligen Netzwerk an zahlreiche Verbände und Institutionen versendet. Unter anderem an die IHK Chemnitz, die HWK Chemnitz, den sächsischen Handelsverband, den deutschen Schaustellerbund e.V. und an weitere städtische Multiplikatoren. Die direkte Ansprache von ca. 170 weiteren potentiellen Händler aus dem Netzwerk des Marktwesens erfolgte im Anschluss an die Vergabe der Standplätze für den Weihnachtsmarkt. Die Anzahl der daraus resultierenden Interessenbekundungen blieb auf Grund zahlreicher - auch coronabedingter - Aspekte sehr gering.

Telefon 0371 488-1930
Fax 0371 488-1993
E-Mail D3@stadt-chemnitz.de
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus
und Straßenbahn
Haltestelle:
Zentralhaltestelle

Ihr direkter Kontakt
zur Stadtverwaltung:
Behördenrufnummer 115
Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr

3. Welche Überlegungen gibt es seitens der Verwaltung, das Risiko der Standbetreiber einzugrenzen bzw. zu minimieren.

Analog zum Vorjahr hat die Stadtverwaltung die Zahlungsbedingungen für teilnehmende Händler abweichend vom gewohnten Verfahren geändert. Die teilnehmenden Händler dürfen 75 % der anfallenden Gebühren erst zum Ende der ersten Weihnachtsmarktwoche bezahlen. Außerdem bestand laut Ausschreibung auch die Möglichkeit einer wochenweisen Vergabe von Standplätzen. Davon wurde allerdings kein Gebrauch gemacht, da diese Möglichkeit nicht nachgefragt wird. Darüber hinaus gilt im Hinblick auf die Gebühren die Satzung der Stadt Chemnitz zur Erhebung von Gebühren für die Nutzung von Marktflächen. Die genannte Satzung befindet sich derzeit in Überarbeitung und soll dem Stadtrat im 4. Quartal vorgelegt werden.

4. Wieso wurde die Beratung der AG „Weihnachtsmarkt“ am 7.6. 2021 abgesagt? Es lässt die vermuten, dass der Stadtrat bzw. die in der AG vertretenen Fraktionen über die aktuelle Situation im Unklaren gehalten werden sollen bzw. deren Meinungen nicht gefragt sind.

Die Beratung wurde abgesagt, weil vergaberechtliche Sachverhalte noch abschließend geklärt werden mussten. Diese waren unter anderem darin begründet, dass es im nichtgastronomischen Bereich nicht ausreichend Bewerbungen gab, was auch so an alle Fraktionen kommuniziert wurde. Am 07.07.2021 fand diese Beratung nun statt.

Mit der in Frage 2 bereits erwähnten Informationsvorlage I-021/2021 wurde der Stadtrat, beispielsweise über die Schwierigkeit der Händlersuche außerhalb von Heißgetränken und Imbiss, bereits im vergangenen Jahr informiert.

5. Welche weiteren Akteur:innen der Stadt werden /sind bei der Akquise von potentiellen Anbietern auf dem Weihnachtsmarkt einbezogen worden?

Die Ausschreibung des städtischen Marktcalenders als Grundlage für eine Bewerbung wird jährlich im Amtsblatt veröffentlicht.

Der in Frage 2 beschriebene Versand des Marktcalenders 2021 erfolgte, neben den in Frage 2 bereits genannten Akteuren, unter anderem auch an die CWE.

6. Gibt es aktuell schon Klarheit über die Bergparade?

Die Stadt beabsichtigt die Durchführung der Bergparade und befindet sich diesbezüglich in enger Abstimmung mit dem Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e. V.

Durch die mit dem städtischen Haushalt beschlossene Reduzierung der finanziellen Mittel für die Bergparade werden verschiedene Lösungsansätze für die Umsetzung diskutiert. Wenn die gesetzlichen Vorgaben es zulassen, wird die Bergparade in Chemnitz am 27.11.2021 stattfinden.

7. Gibt es die Überlegungen, leere Flächen für Kulturakteure und durch Erhöhung des Anteils für gemeinnützige Organisationen zur Verfügung zu stellen?

"Leere Flächen" wird es auf dem Chemnitzer Weihnachtsmarkt nach derzeitigem Planungsstand nicht geben. Die für gemeinnützige Organisationen bereits jetzt in der Angebotsgruppe 11 auch tageweise zur Verfügung stehende Hütte kann derzeit noch an 2 Tagen vergeben werden. Die Nachfrage nach dieser oder sogar einer weiteren Hütte wird derzeit als gering eingeschätzt.

Freundliche Grüße

Miko Runkel
Miko Runkel
Bürgermeister